

NEWSLETTER vom 18. Juli 2009

Heute im isw-newsletter

1. Fünf Millionen Arbeitslose
2. Atomkraft – nach wie vor: Nein Danke!
3. Die Große Koalition hat versagt
4. neue/aktuelle isw-Publikationen

1) Mit statistischen Tricks versucht die Große Koalition die Arbeitslosenzahl kleinzurechnen. Die wahre Arbeitslosigkeit ist weit höher wie isw-Mitarbeiter Fred Schmid aufzeigt.

Fünf Millionen Arbeitslose – Offizielle Statistik vermittelt nur die halbe Wahrheit

2) Zum wiederholten Mal passierte jüngst im Kernkraftwerk Krümmel ein Kurzschluss in einem Transformator, der zum Stromausfall in Hamburg führte. Kurz darauf wurde im Endlager Asse II das Austreten von 1000 Litern radioaktiver Salzlauge entdeckt. Trotz solcher und weiterer offenkundigen Belege der extremen Gefährlichkeit der Atomenergie versucht die Atomlobby, "eine Renaissance der Atomenergie" durchzusetzen. isw-Mitarbeiter Helmut Selinger entlarvt die "neuen" Argumente Punkt für Punkt als bloße und höchst gefährliche Propaganda.

Atomkraft – nach wie vor: Nein Danke!

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals auf isw-report 73 hinweisen: "Klima-Killer Konzerne – Wie Konzerne und Marktwirtschaft das Klima kaputt machen"

3) Derzeit versuchen die Parteien der Großen Koalition, sich als tatkräftige Krisenbewältiger aufzuspielen. Tatsächlich ist die Bundesregierung wesentlicher Mitverursacher der schwersten Wirtschaftskrise seit Bestehen des Landes. Und ihre Krisenstrategie läuft auf die Sozialisierung der Verluste von Konzernen aus Real- und Finanzwirtschaft hinaus, die anschließend wieder ans private Profitmaximieren gehen dürfen. Die horrenden Verschuldung der öffentlichen Hände soll zum "Sachzwang" für größere Massenbelastungen und das Streichen öffentlicher Leistungen hergenommen werden.

Conrad Schuhler: Die Große Koalition hat versagt

Der Beitrag von Conrad Schuhler ist entnommen aus [isw-wirtschaftsinfo 42](#) "Bilanz der Großen Koalition 2005 bis 2009".

4) Neu erschienen ist isw-report 77, der die Redebeiträge des 17. isw-forums dokumentiert:
Conrad Schuhler: Der Westen verliert seine Dominanz – Kooperation und Konflikt in der neuen Weltordnung / Richard D. Wolff: Die Obama-Strategie: Amerikas neue Rolle in der Weltwirtschaft / Walter Baier: Die europäische Linke und die Krise / Peter Strutynski: Gefährlicher als Terrorismus? Der Wirtschaftsabsturz und die weitere Militarisierung

<http://www.isw-muenchen.de/report770.html>

Wenn Sie den isw-newsletter nicht mehr erhalten möchten: Mail an isw_muenchen@t-online.de –
Betreff: Kein newsletter mehr.

isw – Institut für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V.
Johann-von-Werth-Straße 3, 80639 München
fon: 089/130041, fax: 089/168 94 15
email: isw_muenchen@t-online.de

isw im internet: www.isw-muenchen.de
isw e.V. ist Mitglied bei LinksNet - www.linksnet.de